

Erneute Derbypleite im ersten Spiel 2011 – 1:5 Niederlage in Flechtorf

Am 13.03.2011 stand das erste Punktspiel seit gefühlten 5 Monaten Winterpause an. Der TuS musste zum Rückrundenstart gleich im Derby gegen den SV Brunsrode/Flechtorf antreten. Der Neu-Coach des TuS Matthias Böse musste auf Thomas Rast (Knieprobleme) und kurzfristig auf Mathias Mette (krank) und Stefan Preine (verletzt) verzichten, Ricardo Röder aus der II. Herren hatte sich bereit erklärt, sich auf die Reservebank des TuS zu setzen.

Die Mannschaft war heiß auf das erste Spiel im Jahr 2011. Sie bereitete sich gut auf das Spiel vor. Dies bemerkten zu Beginn des Spiels auch Brunsrode und die ca. 250 Zuschauer. Mit dem ersten Angriff in der ersten Minute gab es eine Torchance für den TuS. Der auf der rechten Außenbahn spielende Marco flankte den Ball in den 16er, wo Bastian den Ball knapp am Tor vorbei schoss.

Die Zuschauer sahen ein eher mäßiges Derby. Man merkte beiden Mannschaften die lange Winterpause an. Der TuS machte seine Sache in der gesamten ersten Halbzeit richtig gut. Der SV Brunsrode fiel kaum etwas Sehenswertes ein, um die Abwehr des TuS in Gefahr zu bringen. So spielte sich leider das Geschehen meist im Mittelfeld ab, sodass kaum Torchancen entstanden. Eine nennenswerte Torchance hatte Dennis, doch sein Schuss ging über das Tor.

In der 25. Minute entschied der unparteiische Schiedsrichter auf indirekten Freistoß im Strafraum von Brunsrode. Vorausgegangen war ein Rückspiel des Abwehrspielers auf den Torwart. Dieser nahm den Ball in die Hand. Der Freistoß von David wurde von der Mauer geblockt, der Nachschuss von Sören ging über das Tor. Drei Minuten später hatten die Brunsroder die Möglichkeit ein Tor zu erzielen. Die eins zu eins Situation entschärfte Florian sehr souverän.

Bei beiden Mannschaften gab es einige Fehlpässe. Das Spiel war zu jeder Zeit ausgeglichen. In der 40. Minute landete der Ball zum ersten Mal im Tor des TuS. Vorausgegangen war ein Querpass von Sebastian, der den Ball eigentlich klären wollte. Leider passte er den Ball zum freistehenden Thomas Boukerma, der keine Mühe hatte den Ball im Tor unterzubringen. 1:0 für den SV.

Das ausgeglichene Spiel wurde zu diesem Zeitpunkt auf den Kopf gestellt. Pech für den TuS, Glück für den SV. Bis zur Halbzeit passierte nicht mehr viel.



Mit neuem Elan und breiter Brust kam die Mannschaft des TuS aus der Kabine. Der SV war noch gar nicht richtig auf dem Platz, das stand es schon 1:1. Nach einem Einwurf des SV auf der rechten Seite kam der Ball zu Sören, der zwei Gegenspieler hinter sich lies und einfach mal abzog. Sein Schuss landete direkt im Tor. Ein wunderschönes Tor.

Danach drückte der TuS, wobei keine richtigen Torchancen entstanden. Auch Anfang der zweiten Halbzeit spielte sich meist alles im Mittelfeld ab. Die TuS-Abwehr hatte bis dahin den gefährlichen Stürmer Till Eickmeier und seine Mitspieler weitestgehend ausgeschaltet.

In der 63. Minute quasi wieder aus dem Nichts, lag der SV Brunsrode wieder vorn. Eine Flanke von links wurde auf den zweiten Pfosten geschlagen, Robert wollte den Ball klären, traf ihn aber ungünstig und der Ball landete im Tor. 2:1 für den SV. Die nächsten 10 Minuten versuchte der TuS den Ausgleich zu erzielen. Leider aber ohne Erfolg.

Es kamen die 8 stärksten Minuten von Brunsrode. In der 72. Min stand der eingewechselte Rene Wiezoreck goldrichtig. Er verwertete eine Flanke von rechts. Nun merkte man dem TuS an, dass die Kräfte schwanden. Fünf Minuten später wurde Till Eickmeier regelwidrig im Strafraum gefoult, sodass der unparteiische Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkte zeigte. Den Strafstoß verwandelte Oliver Kuschawe sicher zum 4:1. Zu diesem Zeitpunkt war das Spiel längst entschieden. In der 80. Minute kam es dann noch dicker für den TuS. Nachdem Florian herauskam um den Ball zu klären, landete der Ball unglücklich bei Thomas Boukerma, der per Direktabnahme aus etwa 25m auf das leerstehende Tor schoss und traf. Entstand somit 5:1 für den Sv Brunsrode/Flechtorf.

Kommentar vom Trainer Matthias Böse:

„Man konnte sehen und spüren, dass die Mannschaft über weite Strecken des Spiels äußerst engagiert, konzentriert und zweikampfstark auf Augenhöhe mit dem Gegner gespielt hat. Die taktischen Vorgaben wurden 100-ig umgesetzt. Leider haben wir Flechtorf durch unnötige individuelle Fehler und einige wenige unkonzentrierte Aktionen Schützenhilfe geleistet, sodass der insgesamt sicher verdiente Sieg am Ende zu deutlich ausgefallen ist. Wir versuchen trotzdem das Positive aus dieser Begegnung mitzunehmen und konzentrieren uns auf das nächste Spiel.“



Torfolge:

40. Min 1:0 Thomas Boukerma; 48. Min 1:1 Sören Allmers (Vorlage Sebastian Beckert); 63. Min 2:1 Robert Boas (Eigentor); 72. Min 3:1 Rene Wiezoreck; 77. Min 4:1 Oliver Kuschawe (Foulelfmeter); 80. Min 5:1 Thomas Boukerma

Besondere Vorkommnisse:

77. Min Flechtorf verwandelt sicher den Foulelfmeter

Gelbe Karten:

Sören Allmers (wegen Foulspiel)

Aufstellung:

Florian Siciak, Marco Scheuermann, Robert Boas, Marcel Remus, Pierre Remus, Sebastian Beckert (70. Steffen Wenger), David Nowak, Marco Rapp (82. Kilian Göres), Sören Allmers, Dennis Beith, Bastian Immer (75. Ricardo Röder)

Mit sportlichen Grüßen

Marcel Remus